|  |
| --- |
| 3.3.2015 |
|  |
| Ansprechpartner Volker HilbtTechnology & Infrastructure StandortkommunikationTelefon +49 2365 49-5216Telefax +49 2365 49-7375Volker.hilbt@evonik.com  |
|  |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderChristian KullmannThomas WesselPatrik WohlhauserUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**TUIS-Einsatz für die Chemiepark-Feuerwehr**

Hilfe für Borkener Kollegen nach einem Verkehrsunfall

**Marl, 3. März 2015.** Nach einem Verkehrsunfall auf der B67 bat die Feuerwehr Borken am heutigen Dienstag bei der Chemiepark-Feuerwehr um Hilfe. Auf eisglatter Fahrbahn war ein Lkw mit Anhänger einer Spedition von der Fahrbahn abgekommen und im Straßengraben gelandet. Hierdurch verrutschte das gelagerte Stückgut so stark, dass aus drei Bulk Containern geringe Mengen einer ätzenden Flüssigkeit austraten.

Das Produkt wurde von der Feuerwehr Heiden aufgenommen. Die Chemiepark-Spezialisten, die im Rahmen des Transport-Unfall-Informations- und
Hilfeleistungssystems (TUIS) ausrückten, öffneten den Laderaum und begleiteten die Einsatzkräfte bis zur vollständigen Bergung des Lkw.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 12,7 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,0 Milliarden €.